

## **Bericht der DBV-Kommission Kinder- und Jugendbibliotheken für die DBV-Beiratssitzung am 21. und 22. September 2009 in Lörrach**

Berichtszeitraum August 2008 bis August 2009

Mitglieder der Kommission (aktueller Stand entsprechend der Berufung Juli 2009):

- Janette Achberger, Hamburger Bücherhallen
- Jochen Dudeck, Stadtbücherei Nordenham
- Ines Hoppe, Stadtbibliothek Chemnitz
- Ronald Gohr, Stadt- und Landesbibliothek Potsdam
- Prof. Dr. Kerstin Keller-Loibl, Hochschule für Technik, Wirtschaft und Kultur Leipzig, Studiengang Bibliotheks- und Informationswissenschaft (Vorsitz)

Gäste der Kommission

- Ute Hachmann, Stadtbibliothek Brilon
- Prof. Susanne Krüger, Hochschule der Medien Stuttgart

Aus der Expertengruppe Kinder- und Jugendbibliotheken schieden im Juli 2009 nach sechsjähriger Tätigkeit die Mitglieder Karin Rösler (Stadtbücherei Stuttgart) und Susanne Brandt (Gemeindebücherei Westoverledingen) aus. Die Mitglieder der Expertengruppe Janette Achberger und Kerstin Keller-Loibl setzen ihre Arbeit in der neuen Kommission fort.

Arbeitstreffen im Berichtszeitraum:

17.-18.10. 2008 in Hannover, 13.-14.3. 2009 in Leipzig, 3.6.2009 in Erfurt

### **Kultur- und bildungspolitische Initiative**

Die Expertengruppe Kinder- und Jugendbibliotheken regte das am 5.6.2008 verabschiedete Statement des Deutschen Bibliotheksverbandes e.V. zum Bericht der Enquete-Kommission „Kultur in Deutschland“ an und erarbeitete eine Textvorlage. Das Papier verweist in besonderer Weise auf die Notwendigkeit der Einbindung von Kinder- und Jugendbibliotheken in die bildungspolitischen Konzepte der Länder. Die Expertengruppe setzte sich für die Verbreitung dieses Statements ein, was nicht ohne Wirkung im politischen Raum blieb. Die Vorsitzende der Enquetekommission „Kultur in Deutschland“ Gitta Connemann besuchte im August 2008 die Gemeindebücherei Westoverledingen und begrüßte ausdrücklich das Statement des DBV zum Abschlussbericht der Enquetekommission.

### **Veranstaltungen Bibliothekartag Erfurt 2009**

Die Expertengruppe hat auf dem Bibliothekartag eine Blockveranstaltung zum Thema „Bibliotheken zwischen Computerspielen und Blogs“ angeboten (4. Juni 2009), die sehr gut besucht war. Der einführende Vortrag betrachtete den Entwicklungsstand von Kinder- und Jugendbibliotheken in Deutschland und verwies auf wichtige Zukunftsaufgaben. Es wurden finanzielle und strukturelle Voraussetzungen für eine erfolgreiche Kinder- und Jugendbibliotheksarbeit dargestellt wie auch die daraus erwachsenden Forderungen an die politisch Handelnden. Im zweiten Teil wurden innovative Projekte für Kinder und Jugendliche aus Bibliotheken vorgestellt, wie zum Beispiel der Jugend-Blog der Stadtbibliothek Solingen.

Im Rahmen der Präsentation des „Handbuchs Kinder- und Jugendbibliotheken“ auf dem Bibliothekartag in Erfurt wurden die ausscheidenden Mitglieder der Expertengruppe verabschiedet und die neuen Kommissionsmitglieder der interessierten Öffentlichkeit vorgestellt. Diese Veranstaltung fand 4.6. 2009 am Stand des DBV statt.

### **Handbuch Kinder- und Jugendbibliotheksarbeit**

Mai 2009 erschien im Verlag Bock+Herchen das Handbuch Kinder- und Jugendbibliotheksarbeit, das Kerstin Keller-Loibl im Auftrag der Expertengruppe erarbeitet und herausgegeben hat. Das Handbuch ist die erste umfassende Darstellung des Themas „Bibliotheksarbeit mit Kindern und Jugendlichen“. Anhand zahlreicher Beispiele aus der Praxis werden Entwicklung, Ist-Stand und Zukunftsperspektiven einer erfolgreichen Kinder- und Jugendbibliotheksarbeit in Deutschland aufgezeigt. Die Publikation definiert Standards und künftige Aufgabenfelder und stellt 16 Best-Practice-Beispiele aus deutschen Bibliotheken vor. Die Publikation richtet sich in erster Linie an Bibliotheksmitarbeiter in der Praxis, Entscheidungsträger im Kultur- und Bildungsbereich und an Auszubildende und Studenten.

Titelangabe: *Keller-Loibl, K.: Handbuch Kinder- und Jugendbibliotheksarbeit / Kerstin Keller-Loibl. Im Auftr. der Expertengruppe Kinder- und Jugendbibliotheken des Deutschen Bibliotheksverbandes e.V. hrsg. - Bad Honnef : BOCK + HERCHEN, 2009. - 328 S. : Ill.*

### **Anregung und Unterstützung von Vernetzungsinitiativen**

Die Expertengruppe Kinder- und Jugendbibliotheken setzte sich weiterhin für den Austausch und die Vernetzung von Kinder- und Jugendbibliotheken und deren Projekte ein. Aktuelles Beispiel ist die Begleitung der Vernetzung der Initiativen „Leseclubs im Sommer“ in den Bundesländern NRW, Niedersachsen, Schleswig-Holstein und Bayern. Die Expertengruppe hat die Kooperation der Projekte angestoßen und moderiert eine lose Arbeitsgruppe. Das letzte Treffen der Arbeitsgruppe fand am 2. Juni 2009 auf dem Bibliothekartag in Erfurt statt.

Ziel der Kommission ist es, die Projektidee auch in andere Bundesländer zu tragen. Eine Fortbildungsveranstaltung der Kommission für Mitarbeiter von Fachstellen, Büchereizentralen und Öffentlichen Bibliotheken zur Organisation und Finanzierung eines Sommerleseclubs ist für November 2009 geplant.

### **Konstituierende Sitzung der neuen Kommission**

Am 3. Juni 2009 fanden die letzte Sitzung der Expertengruppe Kinder- und Jugendbibliotheken und die erste konstituierende Sitzung der neuen Kommission statt. Auf der letzten Sitzung der Expertengruppe wurde der Abschlussbericht über die vorangegangene Amtszeit diskutiert und einheitlich beschlossen (einzusehen als elektronisches Dokument auf der Internetseite des DBV). Frau Ziller dankte als Vertreterin des DBV den Mitgliedern der Expertengruppe, insbesondere der Vorsitzenden Ute Hachmann, für die geleistete Arbeit.

Auf der konstituierenden Sitzung der neuen Kommission wurde Kerstin Keller-Loibl als Vorsitzende gewählt. Die neue Kommission wird künftig einen Schwerpunkt auf die Jugendbibliotheksarbeit legen und neue Entwicklungen in diesem Bereich forcieren. Darüber hinaus verfolgt sie weiterhin die Themen frühkindliche Bildung, Leseförderung und Vermittlung von Medien- und Informationskompetenz sowie Fragen der Zusammenarbeit von Bibliotheken, Kindergärten und Schulen.

### **Erarbeitung von Medienempfehlungen für Jugendliche**

Im Rahmen der Aktion „Medienboxen für Jugendliche“, die in 2009 ca. 30 Bibliotheken aus den Erlösen eines Benefizkonzertes des Bundespräsidenten gespendet werden, hat die Kommission Kinder- und Jugendbibliotheken eine Empfehlungsliste (Kernliste) und eine Ergänzungsliste erstellt, damit ausreichend Titel für die Auswahl der Medien zur Verfügung stehen. In der Auswahl der Medien wurde der Schwerpunkt auf männliche Jugendliche im Alter von 12 bis 16 Jahren gelegt. Das Thema Migration/Integration spielt in den verschiedenen Rubriken eine große Rolle. Zudem wurden für männliche Jugendliche interessante Themen wie Mangas, Fantasy, Liebe & Sex sowie Konsolen- und PC-Spiele ausgewählt.

### **Gremienmitarbeit**

Prof. Dr. Keller-Loibl: seit 2009 Standing Committee IFLA, Libraries für Children and Young Adults Section

Prof. Dr. Kerstin Keller-Loibl, 17.8.2009